

Gemeinde Güster

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Planungs-, Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Güster
am Dienstag, den 30.06.2015; Alte Schule in Güster, Am Prüßsee 5

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

Vorsitzender

Egge, Holger

Gemeindevertreter

Hölker, Wolfgang

Rehmet, Detlef

Rusch, Michael

Töpfer, Franz

wählbarer Bürger/ohne Stimmrecht

Baar, Harald

Muntau, Michael

Schriftführerin

Rempf, Petra

Gäste

Lau, Barbara

Schneider, Uwe

Gemeindevertreterin

Gemeindevertreter

Abwesend waren:

Bresch, Carina

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 10.03.2015
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Gestaltung der Außenanlagen an der Alten Schule
- 6) Beschaffung eines neuen Gemeindetreckers
- 7) Unterbringung einer "Lore" am Kulturpfad
- 8) Weitere Nutzung der Gemeindewohnung neben dem Jugendzentrum
- 9) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Egge, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) **Niederschrift vom 10.03.2015**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 10.03.2015 erhoben.

3) **Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende berichtet, dass momentan viele LKWs durch Güster fahren, da die Autobahnbrücke zurzeit gesperrt ist. Die Sperrung dauert noch bis ca. Mitte Oktober an. Eventuell wird die K 75 im nächsten Jahr saniert, Planungen hierzu laufen bereits. Auf Behinderungen wird verwiesen.

4) **Einwohnerfragestunde**

Zur Breitbandverlegung wird mitgeteilt, dass hierzu im Juli die Bauarbeiten beginnen werden. Am 02.07.2015 findet ein Gespräch mit der Baufirma in der Alten Schule statt.

Herr Hölker fragt an, ob eine Bauabnahme für die Alte Schule stattgefunden hat und wo das behindertengerechte WC untergebracht ist. Es wird mitgeteilt, dass das WC in der Arztpraxis untergebracht wurde. Im zweiten Bauabschnitt, bei dem Anbau des Multifunktionssaales wird ein weiteres behindertengerechtes WC in der Alten Schule mit eingebaut.

Zum Thema der Straßenschäden wird mitgeteilt, dass diese im Rahmen der Verlegung des Breitbandkabels mit abgearbeitet werden. Weitere Schäden werden nach und nach durch den Gemeindearbeiter behoben. Weiterhin wird mitgeteilt, dass von Seiten des Amtes Kosten eingeholt wurden, zur Behebung der Straßenschäden.

Herr Hölker äußert Missmut über den Schilderwald auf gemeindlichem Grund. Es wird mitgeteilt, dass die Schilder auf privaten Grund errichtet wurden.

Weiterhin wird angemerkt, dass der Weg zwischen Kanal und Prüßsee zuge-

wachsen ist und für die Feuerwehr befahrbar gemacht werden sollte. Der Weg ist im Eigentum der Wasser- und Schifffahrtsgesellschaft, diese steht in der Unterhaltungspflicht.

Herr Pape rät an, zum Bebauungsplan Nr. 12a nicht den Satzungsbeschluss in der Sitzung der Gemeindevertretung am 08.07.2015 zu fassen. Es sollte noch über die eingegangenen Stellungnahmen ausgiebig diskutiert werden, insbesondere über eine Stellungnahme die von 32 Anwohnern unterzeichnet wurde und verspätet eingereicht wurde.

Herr Brüggmann berichtet über das Konzept des Kulturpfades.

Das Ehepaar Hahn bietet sich an, die Fußleisten in der Alten Schule zu erneuern. Der Bürgermeister bedankt sich für das großartige Engagement des Ehepaares.

5) Gestaltung der Außenanlagen an der Alten Schule

Bezüglich der Außenanlagen an der Alten Schule gibt es Diskussionen bezüglich einer Heckenbepflanzung um das Grundstück. Es wird sich darauf verständigt, dass Fahrradständer angeschafft werden sollen sowie eine Verkleidung für die Mülltonnen. Weiterhin soll eine Sitzbank angeschafft werden. Der Stromkasten soll umgestaltet werden. Am Haus sollen Rosen gepflanzt werden. Das vorhandene Rosenbeet soll der Gemeindearbeiter überholen. Über die Pflanzung einer Hecke soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

6) Beschaffung eines neuen Gemeindetreckers

Herr Egge berichtet, dass der Gemeindetrecker keinen TÜV mehr bekommt. Es soll ein neuer Trecker angeschafft werden, in der gleichen Kategorie wie der jetzige. Die Kosten hierfür betragen ca. 60.000,- €, inklusive Zubehör. Es sollen Angebote eingeholt werden.

7) Unterbringung einer "Lore" am Kulturpfad

Herr Töpfer berichtet, dass er und andere Gemeindevertreter einige Loren in gutem gebrauchtem Zustand besichtigt hätten. Zwei davon kämen für einen Kauf in Frage, das Preis- / Leistungsverhältnis stimmt hier. Die Loren sollen im Moorweg aufgestellt werden, sie sollen auf 5,00 m langen und 90 cm breiten Schienen aufgeschweißt werden. Die Kosten für den Erwerb der Loren sowie die Kosten für die Aufstellung betragen zusammen ca. 6.000,- Euro, die Kosten übernimmt der Förderverein zur Hälfte.

8) Weitere Nutzung der Gemeindewohnung neben dem Jugendzentrum

Die Gemeindewohnung neben dem Jugendzentrum ist sanierungsbedürftig. Evtl. könnte die Wohnung später vom Jugendzentrum mit genutzt werden. Im Anschluss an diese Sitzung wird die Wohnung von den Mitgliedern des Planungs-, Bau- und Wegeausschusses in Augenschein genommen.

9) Verschiedenes

Herr Rehmet berichtet von Bedarfshaltestellen der Deutschen Bahn in anderen Bundesländern. Er hat Kontakt zu NAH SH aufgenommen, um zu erfragen ob evtl. in Güster am alten Bahnhof eine solche Haltestelle eingerichtet werden kann.

Herr Hölker regt an, sämtliche gemeindeeigene Gebäude / Liegenschaften zu besichtigen, um festzustellen, ob ein Renovierungsbedarf besteht.

Herr Burmester berichtet, dass beim Klärwerk das Kalksilo repariert werden musste. Der Vertrag mit TIA wurde weiterhin verlängert.

Weiterhin berichtet Herr Burmester, dass mit Herrn Birgel von der Kreisverwaltung/ Ratzeburg eine Ortsbegehung bezüglich potenzieller Baulandflächen sowie Baulücken stattgefunden hat. Für eine weitere Ausweisung von Wohnbauflächen in der Gemeinde Güster ist der Innenbereich dem Außenbereich vorzuzuziehen. Eine geeignet Fläche befindet sich im Innenbereich, westlich der Hauptstraße, hinter dem ehemaligen Gasthof Egge.

Herr Schneider berichtet, dass die Malerarbeiten in der Alten Schule abgeschlossen sind.

Weiterhin wird berichtet, dass der Straßenspiegel in der Hornbeker Straße blind ist und erneuert werden muss.

Frau Lau merkt an, dass in der Gemeinde Güster weitere geschlossene Müllbehälter aufgestellt werden sollten.

.....
Holger Egge
Vorsitzender

.....
Petra Rempf
Schriftführung